

Von: LNV-Hohenlohe [mailto:lnv-hohenlohe@gmx.de]

Gesendet: Freitag, 31. Januar 2020 15:24

An: 'Andreas.Schmitz@rps.bwl.de'

Cc: 'susanne.bonn@rps.bwl.de'

Betreff: Stellungnahme zum Antrag auf Befreiung von den Vorschriften des NSG "Vogelhalde Sindringen-Ohrnberg"(Hohenlohekreis) mit Ergänzung

31.1.20

Ergänzung zur heutigen mail

Sehr geehrter Herr Schmitz,

da die Graureiherkolonie nur wenige Meter von den Mastenstandorten entfernt ist und die Brutzeit einschließlich der sensiblen Brutfindungsphase in nächster Zeit beginnt, sehen wir eine Umsetzung der Maßnahmen erst nach der diesjährigen Brutsaison als möglich an.

Das Bundesamt für Naturschutz gibt für den Graureiher als planerisch zu berücksichtigende Fluchtdistanz eine Entfernung von bis zu 200 m an (GASSNER et al. 2010).

Mit freundlichen Grüßen

LNV Arbeitskreis Hohenlohekreis

Brigitte Vogel

Jäuchernstr. 14

74653 Ingelfingen-Eberstal

Tel-Nr. 06294/42440

Email: lnv-hohenlohe@gmx.de

Von: LNV-Hohenlohe [mailto:lnv-hohenlohe@gmx.de]

Gesendet: Freitag, 31. Januar 2020 14:30

An: 'Andreas.Schmitz@rps.bwl.de'

Betreff: Stellungnahme zum Antrag auf Befreiung von den Vorschriften des NSG "Vogelhalde Sindringen-Ohrnberg"(Hohenlohekreis)

31.1.20

Antrag auf Befreiung von den Vorschriften des NSG „Vogelhalde Sindringen-Ohrnberg“ (Hohenlohekreis)

Ihre mail v. 20.12.19

Sehr geehrter Herr Schmitz,

wir danken für die Beteiligung am Verfahren und haben zum geplanten Mastenneubau als Ersatz für 3 Altmasten folgende Anmerkungen:

1.An den Leitungen über dem Kocher Vogelmarker anbringen. Es gibt Modelle, die keine stärkeren Masten benötigen.

Flusstäler stellen wichtige Leitlinien des Vogelzugs dar mit einem grundsätzlich höheren Kollisionsrisiko. In einem Natur- und Vogelschutzgebiet sollten Vogelmarker insbesondere an talquerenden Leitungen selbstverständlich sein.

2.Die vorhandene Freileitung sollte Richtung Süden bis zum geplanten Erdkabel bei Mast 16 ebenfalls als Erdkabel entlang des Radwegs (im Bankett) verlegt werden. Dann wäre auch der geplante Austausch von Mast 16 mit zuführendem Kabel entbehrlich.

Diesen Vorschlag haben wir bereits in unserer Stellungnahme v. 2.10.19 zum geplanten Tausch von Mast 16 mit daran südlich anschließender Verkabelung vorgebracht (s. auch S.7 der Hinweise der Genehmigung v. 11.10.19 zum Vorhaben).

Wir bitten weiterhin um Prüfung unseres Vorschlags und um einen Gesprächstermin.

3.In der zugehörigen Artenkarte des Managementplans zum FFH-Gebiet Ohrn-, Kupfer-, Forellental“ ist beim geplanten Maststandort ein Fundpunkt des Großen Feuerfalters eingezeichnet.

Es ist sicherzustellen, dass keine Entwicklungsstadien des Großen Feuerfalters geschädigt werden.

Mit freundlichen Grüßen

LNV Arbeitskreis Hohenlohekreis

Brigitte Vogel

Jäuchernstr. 14

74653 Ingelfingen-Eberstal

Tel-Nr. 06294/42440

Email: lnv-hohenlohe@gmx.de